

Bluestone Resources begeistert wieder mit spitzen Bohrresultaten

Der Goldpreis steigt angesichts der weltweiten Unwägbarkeiten immer weiter. Der angehende Goldproduzent, der zu nur 579,- USD Gesamtförderkosten Gold produzieren wird, baut in einem idealen Marktumfeld nicht nur seine Mine weiter auf, sondern erweitert parallel dazu auch noch seine Ressourcen massiv!



Der angehende Niedrigkosten-Goldproduzent **Bluestone Resources Inc. (ISIN: CA09626M3049 / TSX-V: BSR)** besticht neben seiner Minenvorbereitung immer wieder mit hervorragenden Bohrergebnissen. Nachdem man bereits mit einer Ressource auf seinem ‚Cerro Blanco‘-Projekt in Guatemala von **1,41 Mio. Unzen Gold zu sensationellen 10,3 g/t Gold** innerhalb der ‚North Zone‘ einen Spitzenrang eingenommen hat, zeigt das laufende Bohrprogramm an, dass das noch lange nicht das Ende der Fahnenstange ist! Denn wie es scheint, könnte auf der ‚South‘-Zone das Gleiche zu erwarten sein.

Von den jüngsten 14 Untergrund- und vier Oberflächenbohrungen, die innerhalb der ‚South‘-Zone gebohrt wurden, zeigten alle Laborergebnisse Spitzenwerte! Davon hoben sich einige sogar mit überragenden Goldgehalten ab. So zum Beispiel **21,6 g/t Gold und 52 g/t Silber über eine Strecke von 15 m, inklusive eines Abschnittes mit 48,5 g/t Gold und 97 g/t Silber über 3,8 m. Weitere Bohrlöcher lieferten 10,7 g/t Gold und 131 g/t Silber über 7 m, 22,2 g/t Gold und 18 g/t Silber über 1 m und 18,2 g/t Gold und 97 g/t Silber über 4,8 m.** Damit wird klar, dass auch die ‚South‘-Zone ungeheures Potenzial für eine deutliche Verlängerung der Minenlaufzeit beisteuern kann. Und bei so einer Produktiven Mine wie die, die auf dem ‚Cerro Blanco‘-Projekt errichtet wird, ist das bewertungstechnisch nicht zu unterschätzen!

- 21.6 g/t Au and 52 g/t Ag over 15.0 meters including 48.5 g/t Au and 97 g/t Ag over 3.8 meters (CB20-420)
- 10.7 g/t Au and 131 g/t Ag over 7.0 meters (CBUG19-157)
- 22.2 g/t Au and 18 g/t Ag over 1.0 meters (CBUG19-161)
- 18.2 g/t Au and 97 g/t Ag over 4.8 meters (CBUG19-168)
- 14.6 g/t Au and 9 g/t Ag over 2.3 meters (CBUG19-162)

Quelle: Bluestone Resources

Die Füllbohrungen die noch weiterhin auf der ‚South‘-Zone gebohrt werden dienen dazu, die Hauptvenen besser definieren zu können, aber auch um mögliche Erweiterungen festzustellen. Das Bohrprogramm über 9.000 Bohrmeter läuft bislang äußerst erfolgreich, wird allerdings durch die COVID-19 Unterbrechung noch weitere Zeit in Anspruch nehmen.

Zu den drei Bohrgeräten, die derzeit an der Oberfläche aktiv sind, wird man noch zwei weitere Bohrgeräte im Untergrund installieren. So soll auch das Untertagegebiet schnellstmöglich erkundet werden, um das vorhandene Explorationsziel zügig erreichen und einschätzen zu können. Seitens des Managements rechnet man damit, dass die Bohrungen im 4. Quartal beendet sein werden, was für Investoren auf der anderen Seite ein stetigen Nachrichtenfluss bedeutet.

Der jüngste Bohrerfolg spiegelt sich auch im Kommentar des Vorstandes Jack Lundin wider. Denn auch für ihn sind die bisher erzielten Bohrresultate extrem ermutigend und ein absoluter Beweis dafür, dass das ‚Cerro Blanco‘-Depot noch riesiges Potenzial besitzt.

<iframe width="630" height="360" src="https://www.youtube.com/embed/WzAJ8_SxsJg" frameborder="0" allow="accelerometer; autoplay; encrypted-media; gyroscope; picture-in-picture" allowfullscreen></iframe>



https://www.youtube.com/watch?v=WzAJ8_SxsJg

So wird das Management mit seinem Vertragspartner für Bohrungen, Entre Matres, die Bohraktivitäten durch zusätzliche Bohrgeräte beschleunigen, wenn die behördlichen Freigaben dafür erhalten wurden.

Jack Lundin setzt damit ein klares Zeichen, weiterhin massiven Ressourcenaufbau zu betreiben! Da Bluestone Resources nun in die nächste Entwicklungsphase eintritt, wurde auch beim Personal ein klares Zeichen gesetzt. So zog sich der Gründer und bisherige Lenker im Vorstand, John Robins, aus der ersten Reihe zurück, fungiert aber weiterhin als nicht geschäftsführender Direktor. Ein Schritt, der sich aus dem sich verändernden Unternehmensprofil ergeben hat.

Zeigt die ‚South‘-Zone ähnliche Goldmengen und Grade wie die ‚North‘-Zone, wovon fast schon auszugehen ist, ist der Titel „Weltklassedepot“ definitiv mehr als gerechtfertigt! Denn Golddepots mit Gehalten von 10 g/t Gold und mehr sind weltweit extrem selten geworden.

Spätestens mit weiteren Bohrergebnissen wird Bluestone seine Wirtschaftlichkeitsstudie nach oben anpassen, die das Unternehmen dann noch höher in der Riege der Produktivsten Goldentwickler katapultieren wird. Schon jetzt ist das Unternehmen mit Gesamtförderkosten von nur 579,- USD je Unze einer der Goldproduzenten mit den weltweit niedrigsten Produktionskosten. Als gewinnorientierter Investor, der an weiterhin stabile oder gar steigende Goldpreise glaubt, kommt man an Aktien von **Bluestone Resources Inc. (ISIN: CA09626M3049 / TSX-V: BSR)** nicht vorbei.

Viele Grüße
Ihr

Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist

eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.